

memoid = tiek

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, den 26.3.1991, 7:45 Uhr:

In den vergangenen 24 Stunden gab es in Tirol nur gebietsweise unergiebigere Schneeschauer. Laut Wetterdienst ist auch heute mit einigen Schauern zu rechnen, die am Alpenhauptkamm etwas ergiebiger sein können. Die Schneefallgrenze liegt bei 1800m, die Temperaturen sinken langsam, in 2000m auf 0 Grad, in 3000m auf -3 Grad.

Die Gefahr der Selbstauslösung von Lawinen ist auch für höhergelegene Verkehrswege Tirols nur als sehr gering zu bezeichnen.

Im Tourenbereich sind bei im wesentlichen günstigen Verhältnissen trotzdem einige Gefahrenstellen zu beachten. Vor allem schattseitig ist auf Grund des schlechten Schneedeckenaufbaues mit einer örtlich mäßigen Schneebrettgefahr zu rechnen. Dabei erfordern besonders Kammlagen und Steilhänge über 2300m vorsichtige Routenwahl. Allgemein zu beachten ist auch die tageszeitliche Entwicklung im Hinblick auf mögliche Feuchtschneelawinen.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: SSO	7 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: SSO	28 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: OSO	15 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SW	22 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SO	20 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um 0 Grad in 3000 m : um -3 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Mittwoch, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Rudi Mair